

PRESSEMEDLUNG

So wird der Roller winterfest

Rüsselsheim, 22. September 2022 – Die Tage werden kürzer und die Temperaturen fallen. Im Herbst neigt sich für die meisten Rollerfahrerinnen und Rollerfahrer die Saison dem Ende zu. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um den Roller winterfest zu machen. Denn wer seinen Roller sorgfältig für die Winterpause vorbereitet, vermeidet Startprobleme im nächsten Frühjahr und kann schneller wieder durchstarten. Worauf Fahrerinnen und Fahrer achten sollten, weiß Jan Breckwoldt, Geschäftsführer von Peugeot Motorcycles: „Es ist ratsam, den Roller für die Wintermonate an einen trockenen und gut belüfteten Ort zu stellen, beispielsweise in die Garage. Im Freien schützt eine Abdeckung. Allerdings sollte diese regelmäßig abgenommen und gelüftet werden, damit sich unter der Hülle keine Feuchtigkeit bildet.“



Wer den Roller gut auf den Winter vorbereitet, kann in der kommenden Saison schnell wieder durchstarten.
Quelle: Peugeot Motorcycles (bei Verwendung bitte angeben)

Von Öl bis Reifendruck: Darauf kommt es an

Bevor der Roller in die Winterpause geht, sollte er gründlich gereinigt werden. Der Grund: **Verschmutzungen** können über einen längeren Zeitraum den Lack angreifen.

Besteht der **Tank** des Rollers aus Blech, empfiehlt es sich, ihn für die Ruhepause randvoll zu befüllen. Das beugt Kondenswasser im Tank und damit Korrosion vor.

Je nach Motorisierung sollte vor der Winterpause das **Öl** entweder nachgefüllt beziehungsweise teilweise oder ganz ersetzt werden. Das spart Zeit bei der Wiederinbetriebnahme. Dabei ist es wichtig, genau auf die Angaben und Empfehlungen des Herstellers zu achten.

Im Freien oder auch in vermeintlich frostgeschützten Räumlichkeiten wie Schuppen oder Garage kann es im Winter sehr kalt werden. Um Schäden zu vermeiden, sollte der **Kühlmittelstand** des Rollers geprüft und bei Bedarf **Frostschutzmittel** nachgefüllt werden.

Damit keine Standplatten entstehen, kann es hilfreich sein, den **Reifendruck** über die Wintermonate um 0,3 bis 0,5 bar zu erhöhen. Während einer längeren Standzeit sollte das Fahrzeug zudem möglichst aufgebockt stehen, damit die Räder nur minimal den Boden berühren.



KONTAKT

Robert Schön
Head of Sales and Marketing

Telefon: +49 6142 49797 0
Fax: +49 6142 49797 90
E-Mail: presse@peugeotmotorcycles.com

PRESSEMEDLUNG

Tipps für den E-Roller: Akku regelmäßig aufladen

E-Roller speichern die benötigte Energie in einem Akku, auf den bei kalten Temperaturen besonders geachtet werden muss.

Sowohl Lithium-Ionen-Akkus als auch Blei-Gel-Akkus sollten dauerhaft nicht zu kalten Temperaturen ausgesetzt werden. Am sichersten ist im Winter daher ein Standplatz mit permanenten Plusgraden. Jan Breckwoldt empfiehlt zudem: „Auch wenn der E-Roller nicht in Benutzung ist, sollte der Energiespeicher regelmäßig geladen werden. Beim Peugeot e-Ludix kann der Akku einfach aus dem Fahrzeug genommen und in der warmen Wohnung aufgeladen werden. Idealerweise wird der Akku von Zeit zu Zeit im Fahrzeug geladen, um den zweiten Akku nur für die Bordelektrik mitzuladen.“

Gleiches gilt auch für die Batterie bei Rollermodellen mit Verbrennungsmotor. Sie sollte in den Wintermonaten ausgebaut und den Winter über idealerweise an ein spezielles Ladegerät angeschlossen werden. Dieses schaltet sich je nach Bedarf automatisch ein und ab. Fehlt der Blei-Säure-Batterie Flüssigkeit, kann diese mit destilliertem Wasser nachgefüllt werden. Wartungsfreie Batterien dürfen nicht geöffnet werden.

Zeichenzahl (inkl. Leerzeichen, ohne Headline): 3.056 Zeichen

Keywords: Winterfest, Tipps, Roller, Winterreifen, Peugeot e-Ludix, Akku, Elektromobilität, Mobil, Peugeot Motorcycles

Für weitere Informationen über unser **Produktportfolio**, **Neuigkeiten** oder für **Fragen zu Testfahrzeugen** kontaktieren Sie uns gerne oder besuchen Sie unsere Website: www.peugeot-motorcycles.de.

Über Peugeot Motorcycles

Gegründet im Jahr 1898, ist Peugeot Motorcycles der weltweit älteste, noch aktive Hersteller von motorisierten Zwei- und Dreirädern. Das Produktportfolio besteht aus Premiumrollern, Elektromodellen und demnächst mittelgroßen Motorrädern. Alle Modelle verkörpern den urbanen Lebensstil und bieten ein hohes Maß an Flexibilität im städtischen Alltagsverkehr. Peugeot Motorcycles ist in rund 70 Ländern mit über 3.000 Händlern vertreten, davon 282 Händler in Deutschland und 61 in Österreich.

Peugeot Motorcycles folgen

Instagram: [peugeotmotorcycles](https://www.instagram.com/peugeotmotorcycles)
Facebook: [PeugeotMotorcyclesDeutschland](https://www.facebook.com/PeugeotMotorcyclesDeutschland)
YouTube: [Peugeot Motorcycles Deutschland GmbH](https://www.youtube.com/PeugeotMotorcyclesDeutschlandGmbH)